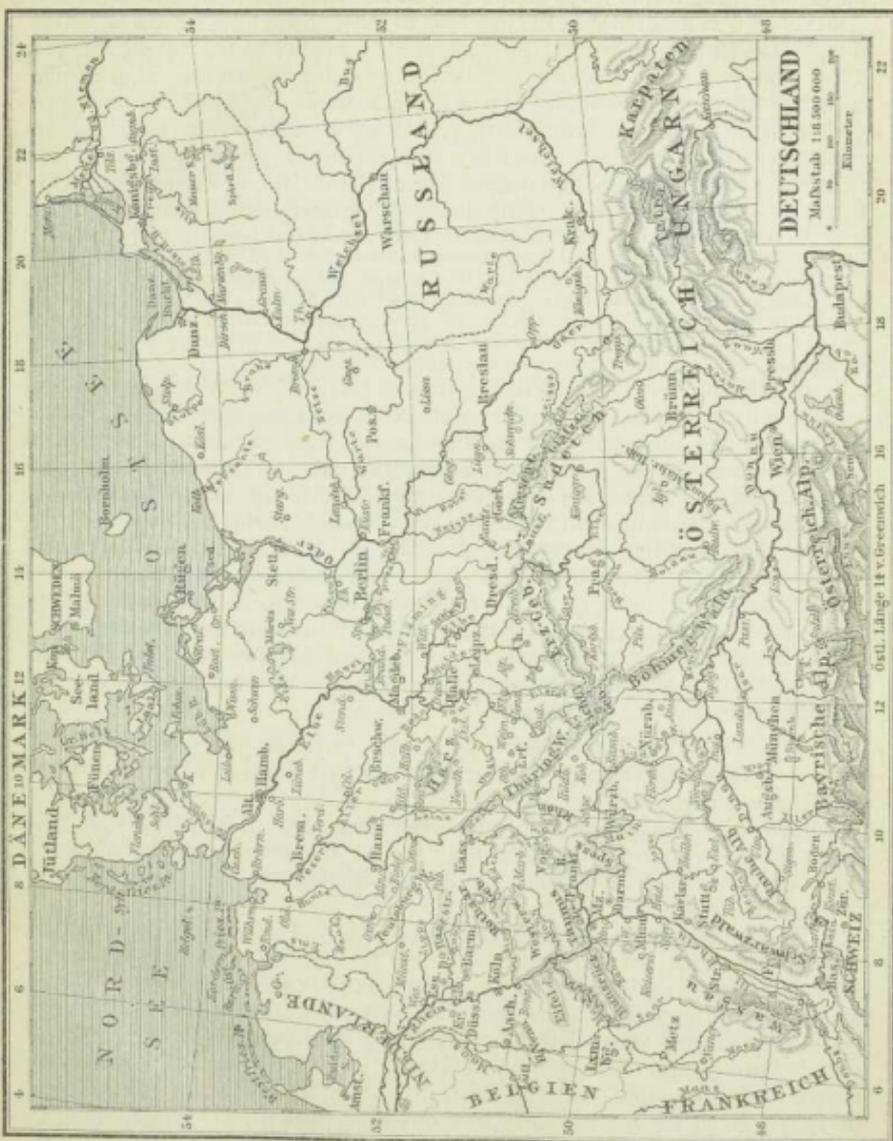


Nehrung genannt. Wo sich das Wasser des Hafes durch die Nehrung bricht, um sich einen Weg zu schaffen, ist das „Tief“. Nach der Stadt Memel heißt es das Memeler Tief.



Geogr. Ansicht von Vithagen u. Stading in Leipzig

3. Die kurische Nehrung ist etwa 100 km lang und 1—4 km breit. Von Norden her diesen Landstreifen betritt, erblickt nichts als einzelne verkrüppelte Fichten und 50 bis 80 m hohe Sandberge, in die man beim Betreten tief einsinkt. Ehedem war die Nehrung mit dichten Wäldern bestanden. Als aber die